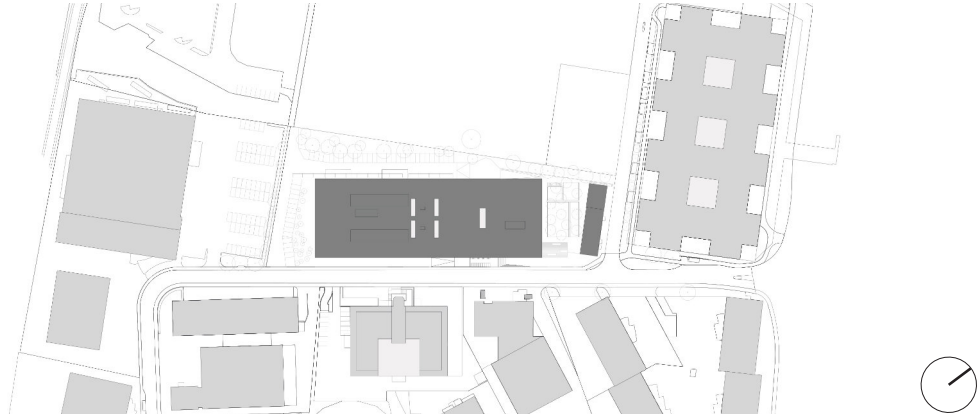


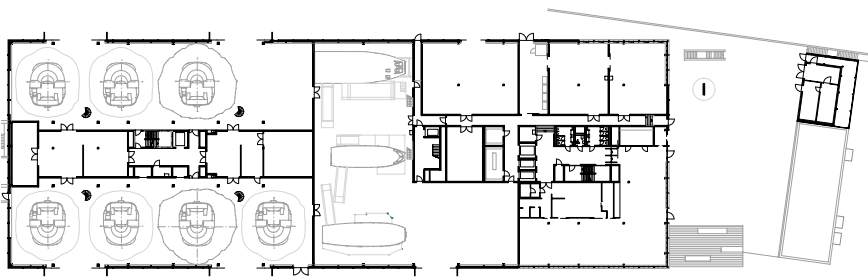
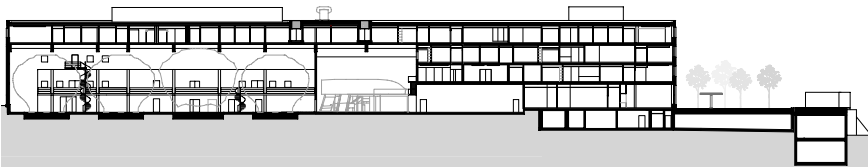
Neubau

Lufthansa Aviation Training Switzerland, Opfikon

STÜCHELI



Bilder: Aussenperspektive mit Zugangstreppe, Treppenhaus, Empfangshalle, Flugsimulatoren
Pläne: Situationsplan, Längsschnitt durch Flugsimulatoren-Halle, Grundriss Erdgeschoss



Das Lufthansa Aviation Training Center ist das landesweit bedeutendste Flugtrainingszentrum. Mit dem Neubau in Opfikon soll erstmals sämtliche Infrastruktur unter einem Dach zusammengeführt werden. Das Gebäude erstreckt sich entlang der Cherstrasse über eine Länge von knapp 120 Meter bei einem Gefälle von rund 5.5 Metern. Die rund 15 Tonnen schweren Simulatoren sind in der höher gelegenen südwestlichen Gebäudehälfte untergebracht. Auf der restlichen Erdgeschossfläche befinden sich u.a. Flugzeugrumpfatrappen, Werkstätten sowie eine Cafeteria mit Terrasse und grosszügiger Freitreppe. Das Gebäude wird über eine verglaste Lobby betreten, von wo aus Lifte in die Obergeschosse führen.

Für die Piloten beginnt und endet das Training in den Briefing-Kabinen des obersten Geschosses. Als einziges Geschoss, das die gesamte Grundfläche einnimmt, beherbergt dieses auch die allgemeinen Schulungs- und Büroräume. Das 2. Obergeschoss dient als Direktions- und Assessmentetage. Auf dem 1. Obergeschoss befinden sich Spezialräume für die Schulung der Flugbegleiter.

Das Gebäude wird als Betonskelettbau ausgeführt. Die Materialisierung und die Detaillierung verweisen auf die Welt der Aviatik und positionieren das repräsentative Gebäude jenseits des reinen Zweckbaus.

Auftragsart: Generalplanerauswahlverfahren
Bauherrschaft: Lufthansa Aviation Training Switzerland
Standort: Cherstrasse 1, 8152 Opfikon
Bausumme (BKP 2): CHF 40 Mio.
Leistungsanteil SIA 102: 53.5 %
Geschossfläche: 18 500 m²
Raumprogramm: 2 Hallen für je 4 Flugsimulatoren, Halle für Flugzeugattrappen, Werkstätten, Grossraumbüros, Schulungsräume, Gastrobereich
Planung: April 2016 — Oktober 2017
Realisierung: Oktober 2017 — August 2019

Architektur: Stücheli Architekten, Zürich
Generalplaner: S+B Baumanagement, Winterthur
Tragwerk: Basler & Hofmann, Zürich
Fassade: Bardak Planungsbüro, Schaffhausen
HLKS: Polke, Ziege, von Moos, Zürich
Elektro: HHM, Zürich
Bauphysik: Kopitsis Bauphysik, Wohlen
Landschaft: Müller Illien, Zürich

